



## **Mehr Studierende als je zuvor: HFH-Studiengang Health Care Studies öffnet neue Berufswege im Gesundheitswesen**

*Anmeldung zum Studienstart 1. September 2013 auch im August noch möglich*

(ddp direct) Der Trend der akademischen Qualifizierung in den Gesundheitsfach- und Therapieberufen ist ungebrochen: Die Bewerberzahlen beim Bachelorstudiengang Health Care Studies der HFH · Hamburger Fern-Hochschule sind in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Zum Semesterstart am 1. September 2013 werden erneut mehr Ergotherapeuten, Logopäden, Pflegefachkräfte und Physiotherapeuten mit ihrem ausbildungs- und berufsbegleitenden Studium an der staatlich anerkannten Hochschule beginnen als je zuvor. Die Anmeldung zum Studium ist auch im August noch möglich.

„Das Gesundheitswesen ist zunehmend durch Professionalisierung und Wirtschaftlichkeit gekennzeichnet, aber auch durch mehr Kooperationen und Vernetzung der Disziplinen“, sagt Studiengangsleiterin Professorin Andrea Warnke. Hier setzen die Health Care Studies an. „Die wissenschaftlich qualifizierten Fachkräfte sind gut aufgestellt, um diese Entwicklung im Gesundheitswesen mitzugestalten.“ Der Qualifizierungsbedarf wird auch vom Wissenschaftsrat gesehen: Das wichtigste wissenschaftspolitische Beratergremium Deutschlands hat die Empfehlung ausgesprochen, Studiengänge auszubauen, die unmittelbare Tätigkeiten am Patienten ermöglichen.

Seit fünf Jahren bietet die HFH den Studiengang Health Care Studies an. Er richtet sich an Interessierte aus therapeutischen und pflegerischen Berufen. Diese sind dann doppelt qualifiziert: Zusätzlich zum Berufsexamen erwerben sie den Bachelor of Science und starten mit guten Karrierechancen in das Berufsleben.

Leitbild des HFH-Studiengangs ist das Berufsbild eines „reflektierenden Praktikers“: Neben dem Berufshandwerk sind die Absolventen in der Lage, ihr Handeln im Berufsalltag an wissenschaftlichen Erkenntnissen auszurichten und kritisch zu hinterfragen. „Dadurch ergeben sich zum Teil neue Berufswege“, sagt Professorin Andrea Warnke. „Neben einer wissenschaftlich fundierten Tätigkeit in Pflege und Therapie qualifizieren sich die Absolventinnen und Absolventen zum Beispiel für interdisziplinäre Projektarbeit, als Teamleitungen oder für Stabsstellen in Organisationen und Unternehmen des Gesundheitssystems.“

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/xldzd0>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/wirtschaft/mehr-studierende-als-je-zuvor-hfh-studiengang-health-care-studies-oeffnet-neue-berufswege-im-gesundheitswesen-336>

23

### **Pressekontakt**

HFH · Hamburger Fern-Hochschule

Frau Katrin Meyer  
Alter Teichweg 19  
22081 Hamburg

[presse@hamburger-fh.de](mailto:presse@hamburger-fh.de)

### **Firmenkontakt**

HFH · Hamburger Fern-Hochschule

Frau Katrin Meyer  
Alter Teichweg 19  
22081 Hamburg

[hamburger-fh.de](http://www.hamburger-fh.de)  
[presse@hamburger-fh.de](mailto:presse@hamburger-fh.de)

Mit aktuell 10.000 Studierenden ist die Hamburger Fern-Hochschule eine der größten privaten Hochschulen Deutschlands. An über 40 regionalen Studienzentren bietet die staatlich anerkannte Hochschule, die die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH besitzt, ihren Studierenden eine wohnortnahe Betreuung. Angeboten werden zahlreiche Studiengänge in den Fachbereichen Gesundheit und Pflege, Technik sowie Wirtschaft. Ebenso vielfältig sind auch die akademischen Abschlussmöglichkeiten. Weitere Informationen zur HFH unter [www.hamburger-fh.de](http://www.hamburger-fh.de).